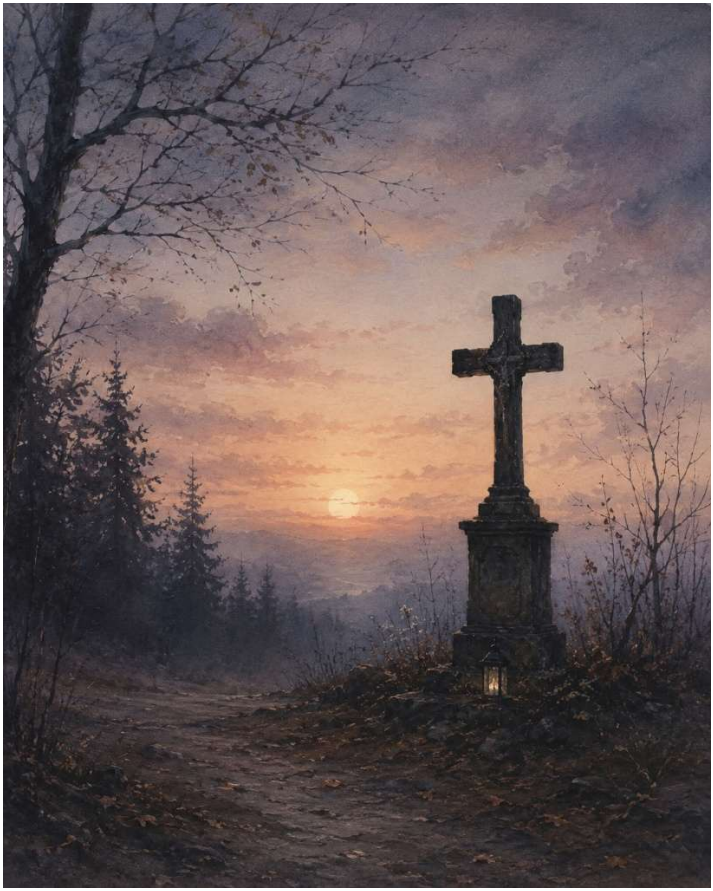
November 2026

Pfarreiblatt St. Sebastian Immensee



Arme Seelen (KI-generiertes Bild)



Pfarrkirche St. Sebastian

Katholisches Pfarramt, St. Sebastian
Eichlistrasse 11,
6405 Immensee
www.kath-immensee.ch

Pfarrer
Markus Lussy, 079 727 00 95
markus.lussy@kath-immensee.ch

Pfarreisekretariat:
Sabrina Mathis / Caroline Schmid
041 850 11 33
sekretariat@kath-immensee.ch

Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag
08.30 – 11.30 Uhr
13.30 – 16.30 Uhr

Sakristanin:
Carola Schmidt, 076 532 50 19
carola.schmidt@kath-immensee.ch

Unterhalt / Buchhaltung:
Yves Sandmeier, 077 510 88 94
buchhaltung@kath-immensee.ch

Katechet:
Renato Cardoso, 076 392 32 32
renato.cardoso@kath-immensee.ch

Präsidentin Kirchenrat
Brigitte Rickenbacher-Zimmermann
brigitte.rickenbacher@kath-immensee.ch

Gottesdienste

Sonn- und Feiertage
09.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag
09.00 Uhr Heilige Messe
(ausser in den Schulferien)

Freitag
18.00 Uhr Heilige Messe
(ausser in den Schulferien)

Mittwoch:
18.00 Uhr Rosenkranzgebet (Winter)
19.00 Uhr Rosenkranzgebet (Sommer)

Missionshaus Bethlehem

Im Bethlehem 3, 6405 Immensee

Dienstag – Freitag und Sonntag
09.00 Hl. Messe
Dienstag (ausser Sommerferien)
14.30 Antoniusmesse (Eucharistie)

Hauskapelle Sunnehof

Mittwoch
10.00 Uhr Hauskapelle
Samstag
16.00 Uhr Hauskapelle

Beichtgelegenheit

jederzeit nach Absprache mit
Pfarrer Markus Lussy,
Telefon 079 727 00 95

Gedächtnismessen/ Stiftjahrzeiten

In Immensee wird das Gedenken für Verstorbene meist in den Sonntagsgottesdienst integriert. Sie können aber auch einen speziellen Gottesdienst wünschen. Melden Sie sich jeweils rechtzeitig im Pfarreisekretariat wegen Bekanntmachung im Pfarreiblatt.

Pfarreikalender November 2026

Sonntag, 1. November 2026
Allerheiligen
09.30 **Hl. Messe**
Musik: Armin Kneubühler
Kollekte: Kath. Gymnasien im Bistum Chur
14.00 **Totengedenken in der Kirche**
anschliessend Friedhofsegnung
Musik: Armin Kneubühler und MGI
17.00 **Allerheiligen-Vesper mit i Cantanti**
Im Missionshaus Bethlehem

Dienstag, 3. November 2026
09.00 **Hl. Messe**

Mittwoch, 4. November 2026
10.00 **Hl. Messe im Sunnehof**
17.30 Räbeliechtliumzug, Kirchplatz
Organisiert vom Frauenkreis Immensee

Donnerstag, 5. November 2026
19.00 **Gebetsabend mit Rosenkranz**
19.30 **Hl. Messe, Anbetung bis** 21.00 Uhr

Freitag, 6. November 2026
18.00 **Hl. Messe, stille Anbetung**
bis 19.30 Uhr

Samstag, 7. November 2026
16.00 **Hl. Messe im Sunnehof**

Sonntag, 8. November 2026
32. Sonntag im Jahreskreis
09.30 **Hl. Messe**
Musik: Fredi Heidelberger
Kollekte: miva Schweiz
10.30 **Kirchgemeindeversammlung**
anschliessend Apéro

Dienstag, 10. November 2026
09.00 **Hl. Messe**

Mittwoch, 11. November 2026
10.00 **Gottesdienst mit Andrea Kutzarow im Sunnehof**
18.00 **Rosenkranz**

Donnerstag, 12. November 2026
19.00 **Gebetsabend mit Rosenkranz**
19.30 **Hl. Messe, Anbetung bis** 21.00 Uhr

Freitag, 13. November 2026
18.00 **Hl. Messe, stille Anbetung**
bis 19.30 Uhr

Samstag, 14. November 2026
16.00 **Hl. Messe im Sunnehof**

Sonntag, 15. November 2026
33. Sonntag im Jahreskreis
09.30 **Hl. Messe (Kirchweihe/Chilbi)**
Musik: Fredi Heidelberger und Sunnehofquintett
Kollekte: Kirche in Not
Stiftjahrzeit für: Adolf Betschart
anschliessend Chilbikaffee

Montag, 16. November 2026
19.30 **P. Pio, Gebetsabend mit Rosenkranz u. Beichtgelegenheit**
20.30 **Hl. Messe**

Dienstag, 17. November 2026
09.00 **Hl. Messe**

Mittwoch, 18. November 2026
10.00 **Hl. Messe im Sunnehof**
18.00 **Rosenkranz**

Donnerstag, 19. November 2026
19.00 **Gebetsabend mit Rosenkranz**
19.30 **Hl. Messe, Anbetung bis** 21.00 Uhr

Freitag, 20. November 2026
18.00 **Hl. Messe, stille Anbetung**
bis 19.30 Uhr

Samstag, 21. November 2026
16.00 Hl. Messe im Sunnehof

Sonntag, 22. November 2026
Christkönigssonntag
09.30 Hl. Messe
Musik: Kirchenchor
Kollekte: Theologiestudierende im Bistum Chur
anschliessend Apéro
Aufnahme der neuen Minis, sowie Verabschiedung der austretenden Ministranten

Dienstag, 24. November 2026
09.00 Hl. Messe

Mittwoch, 25. November 2026
10.00 Hl. Messe im Sunnehof
18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 26. November 2026
19.00 Gebetsabend mit Rosenkranz
19.30 Hl. Messe, Anbetung bis 21.00 Uhr

Freitag, 27. November 2026
18.00 Hl. Messe, stille Anbetung
bis 19.30 Uhr

Samstag, 28. November 2026
16.00 Hl. Messe im Sunnehof

Sonntag, 29. November 2026
1. Adventssonntag
09.30 Hl. Messe
Musik: Fredi Heidelberger
Kollekte: Universität Freiburg

Hinweis:
17.00 Aussendfeier in der Hohlen Gasse. Die St. Niklausengesellschaft Immensee heisst alle herzlich willlkommen! Ministranten im Hirthemd bekommen ein Chlaussäckli

Aus der Pfarrei Küssnacht und Merlischachen

Samstag, 7. November 2026
16.30 Chinderfiir, Besinnungsraum

Sonntag, 22. November 2026
09.30 Familiengottesdienst Christkönigsonntag, Merlischachen

Samstag, 28. November 2026
17.30 Familiengottesdiensts mit Adventskranzsegnung, Pfarrkirche

29.11.2026 - 26.12.2026
Krippenweg in der Pfarrkirche

Kollekten-Beträge vom September 2026

Der Sonn- und Feiertagsgottesdienste

06.09.2026	**Bistumskollekte**	**CHF 133.-**
13.09.2026	**Tischlein deck dich**	**CHF 205.-**
20.09.2026	**Bettagskollekte inländische Mission**	**CHF 96.-**
27.09.2026	**Bless Missionswerk**	**CHF 510.-**

Vielen Dank!

Allerheiligen und Arme Seelen



Gemeinschaft der Lebenden mit den Toten

Der November ist für viele Menschen ein besonderer Monat. Die Tage werden kürzer, die Natur zieht sich zurück, und wir denken ganz besonders an Menschen, die nicht mehr unter uns sind. In der Kirche ist der November deshalb dem Gedenken an die Verstorbenen gewidmet. Er wird auch der «Allerseelenmonat» oder der «Arme-Seelen-Monat» genannt.

Am 1. November feiern wir Allerheiligen, am 2. November folgt Allerseelen. Wir besuchen die Friedhöfe, schmücken die Gräber unserer lieben Verstorbenen mit Blumen und besprengen sie mit Weihwasser. Wir entzünden Kerzen und erinnern uns an Menschen, die unser Leben geprägt haben. Manche Erinnerungen sind voller Dankbarkeit, andere von Schmerz und Sehnsucht begleitet.

Diese christlichen Bräuche beruhen auf der Überzeugung, dass die Gemeinschaft zwischen Lebenden und Verstorbenen durch den Tod nicht aufgehoben wird. Wir bleiben einander in Liebe verbunden und dürfen uns gegenseitig im Gebet beistehen.

In unserer katholischen Tradition sprechen wir von den «Armen Seelen». Gemeint sind die Verstorbenen, die noch der endgültigen Vollendung bei Gott entgegengehen. Diesen Zustand der Läuterung bezeichnet die Kirche als «Fegfeuer» oder «Purgatorium». Die Verstorbenen, die in Gottes Gnade gestorben sind, sind gerettet, bedürfen aber noch der vollständigen Läuterung, bevor sie in die vollkommene Gemeinschaft mit Gott eingehen können.

Unsere lieben Verstorbenen sind deshalb nicht einfach fern von uns. Wir können ihnen durch unsere Gebete helfen, während sie uns durch ihre Fürbitte nahe sein können. Der heilige Pfarrer von Ars sagte dazu: «Man muss viel für sie beten, damit sie viel für uns beten.»

Der Tod ist nicht das Ende. Unser Leben ist in Gottes Hand geborgen, und wir dürfen darauf vertrauen, dass seine Liebe stärker ist als der Tod.

Läuterung durch Leiden

Die katholische Glaubenslehre spricht von einer Läuterung, durch die die Armen Seelen von allem befreit werden, was sie noch von der vollkommenen Gemeinschaft mit Gott trennt. Die heilige Katharina von Genua bezeichnete die Rückstände unserer Sünden, unseren Egoismus und die Narben des Bösen als den «Rost» der Sünden.

In der traditionellen Vorstellung vom Fegfeuer wird diese Läuterung als schmerzhaft beschrieben. Die Seele erkennt, wo sie in ihrem Leben hinter Gottes Liebe zurückgeblieben ist.

Durch das Feuer der Gottesliebe wird sie gereinigt und für die vollkommene Gemeinschaft mit Gott vorbereitet.

Die Armen Seelen sind in diesem Leiden wirklich arm, denn sie können ihre Läuterung nicht mehr durch Taten auf Erden vollenden. Doch sie sind nicht ohne Trost: Sie wissen, dass sie gerettet sind und nicht mehr verloren gehen können. Ihre Hoffnung ist die ewige Gemeinschaft mit Gott.

Die Kirche weiss um ihre Not und Hilflosigkeit. Deshalb ruft sie uns besonders im November dazu auf, für sie zu beten und ihnen unsere Liebe zu schenken.

Das Gebet für die Verstorbenen

Wenn wir für einen verstorbenen Menschen beten, bringen wir unsere Verbundenheit mit ihm vor Gott. Wir danken für das gemeinsam Erlebte, bitten um Vergebung, wo etwas unvollendet geblieben ist, und vertrauen auf Gottes Barmherzigkeit.

Die grösste Fürbitte für die Armen Seelen bleibt das Heilige Messopfer. Deshalb wollen wir die Heilige Messe für unsere lieben Verstorbenen aufopfern und für ihre Seelenruhe Messen feiern lassen.

Auch das Rosenkranzgebet, der Kreuzweg, Opfer und Leiden, die wir für sie aufopfern, das Besprengen der Gräber mit Weihwasser und die Zuwendung von Ablässen gelten in der katholischen Tradition als Zeichen der Hilfe für die Verstorbenen.

Diese Werke der Barmherzigkeit sind Gott wohlgefällig, weil ihm die Seelen unserer Verstorbenen sehr am Herzen liegen. Auch wenn wir einen Menschen nicht mehr sehen und mit ihm sprechen können, bleibt er in unserer Erinnerung und in unserem Gebet gegenwärtig.

Ein Licht der Hoffnung

Eine brennende Kerze auf einem Grab ist ein Zeichen des Glaubens. Ihr Licht erinnert uns daran, dass auch in der Dunkelheit Gottes Licht leuchtet. Es steht für unsere Hoffnung, dass der Tod nicht das letzte Wort hat und Gottes Liebe uns über den Tod hinaus miteinander verbindet.

Vielleicht ist der November eine gute Gelegenheit, eine Kerze anzuzünden, einen Namen auszusprechen und einen lieben Menschen in Gedanken vor Gott zu bringen. Wir dürfen uns erinnern, Dankbarkeit empfinden und auch unserer Trauer Raum geben.

Gedenken wir unserer Verstorbenen, beten wir für sie und vertrauen wir sie Gottes Barmherzigkeit an. So wird das Gedenken an die Armen Seelen nicht nur zu einem Blick zurück, sondern auch zu einem Blick nach vorne: auf die Hoffnung, dass Gott unsere Verstorbenen in seiner Liebe vollendet und uns eines Tages wieder mit ihnen vereint.

Herr, schenke unseren Verstorbenen dein Licht und deinen Frieden.
Nimm sie auf in deine Liebe und lass sie geborgen sein bei dir.
Schenke ihnen die vollkommene Gemeinschaft mit dir und lass sie in deinem ewigen Licht leben.
Und schenke auch uns Trost und Hoffnung, bis wir einander wiedersehen. Amen.

Ausblick

Im Hinblick auf die Kirchgemeindeversammlung vom 8. November 2026 haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zum Budget an Ludwig von Segesser zu stellen.

Datum: Dienstag, 3. November 2026
Zeit 18.00 – 19.00 Uhr
Ort: Pfarreisaal, Immensee



Einladung zur ordentlichen Kirchgemeinde-Versammlung Sonntag, 8. November 2026, um 10.30 Uhr im Pfarreisaal Immensee

---

Traktanden

1. **Begrüssung**
2. **Wahl der Stimmenzähler**
3. **A) Rechnungsablage der ordentlichen Verwaltungsrechnung 2025**
   B) Rechnungsablage der Stiftungsrechnung 2025
   C) Revisorenbericht zur Verwaltungsrechnung 2025 / Antrag
4. **Finanzplan 2026-2030**
5. **A) Voranschlag 2027**
   B) Revisorenbericht zum Voranschlag 2027 / Antrag
6. **Steuerfuss 2027 / Antrag**
7. **Wahlen**
8. **Orientierung über das Unterstützungsprojekt für das Jahr 2026**
9. **Antrag Peter Trutmann**
10. **Verschiedenes**

Stimm- und wahlberechtigt sind SchweizerbürgerInnen und AusländerInnen ab C-Bewilligung, welche der römisch-katholischen Konfession angehören ab erfülltem 18. Altersjahr und welche ihren Wohnsitz auf dem Gebiet der Kirchgemeinde Immensee haben.

Der Kirchenrat

Sonn- und Feiertage inkl. Heiligenkalender im November 2026

1. So ALLERHEILIGEN
L 1: Offb 7,2–4.9–14
L 2: 1 Joh 3,1–3
Ev: Mt 5,1–12a

2. Mo ALLERSEELEN

3. Di Hl. Hubert, Bischof von Lüttich (RK)
Hl. Pirmin, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein
Hl. Martin von Porres, Ordensmann

4. Mi Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand, Patron des Bistums Lugano und 2. Patron des Bistums Chur

6. Fr Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges
Hl. Protasius, Bischof von Lausanne

7. Sa Hl. Willibrord, Bischof von Utrecht und Glaubensbote bei den Friesen
Marien-Samstag

8. So 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS
L 1: Weish 6,12–16
L 2: 1 Thess 4,13–18 (oder 4,13–14)
Ev: Mt 25,1–13

9. Mo WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

10. Di Hl. Leo der Grosse, Papst, Kirchenlehrer

11. Mi Hl. Martin, Bischof von Tours

12. Do Hl. Josaphat, Bischof von Polozk, Märtyrer

13. Fr. Hl. Himerius, Einsiedler, St.Immier

14. Sa Marien-Samstag

15. So 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS
L 1: Spr 31,10–13.19–20.30–31
L 2: 1 Thess 5,1–6
Ev: Mt 25,14–30

16. Mo Hl. Margareta, Königin von Schottland
Hl. Otmar, Gründer von St. Gallen

17. Di Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin

18. Mi Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

19. Do Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen

21. Sa Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
Marien-Samstag

22. So CHRISTKÖNIGSSONNTAG
Letzter Sonntag im Jahreskreis
L 1: Ez 34,11–12.15–17a
L 2: 1 Kor 15,20–26.28
Ev: Mt 25,31–46

23. Mo Hl. Klemens I, Papst, Märtyrer
Hl. Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote in Frankenreich

24. Di Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, **und Gefährten**

25. Mi Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin

26. Do Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz

28. Sa Marien-Samstag

29.So 1. ADVENTSONNTAG
L1: Jes 63,16b-17.19b;64,3-7
L2: 1 Kor 1,3-9
Ev: Mk 13,33-37 oder Mk 13,24-37

30. Mo HL. ANDREAS, Apostel